

Ressort: Finanzen

EZB will Personal für Bankenaufsicht bei Geschäftsbanken abwerben

Frankfurt/Main, 25.09.2013, 00:00 Uhr

GDN - Die Europäische Zentralbank will Personal für die neue Bankenaufsicht bei Geschäftsbanken und Wirtschaftsprüfern abwerben, berichtet die "Süddeutsche Zeitung" (Mittwochsausgabe). Man wolle das Team "gut durchmischen", heißt es in obersten EZB-Kreisen.

Die Kandidaten sollen einen Universitätsabschluss und mehrere Jahre "einschlägige Berufserfahrung" vorweisen. Zudem müssen sie EU-Bürger sein und mindestens zwei EU-Sprachen fließend beherrschen, darunter Englisch. Das Startgehalt beträgt dem Vernehmen nach in der untersten Stufe 54.000 Euro jährlich, je nach Funktion können die Gehälter auch in den niedrigen sechsstelligen Bereich hinaufgehen. Die Stellenausschreibungen für die verschiedenen Funktionen werden in den kommenden Monaten nach und nach veröffentlicht. Berufsanfänger werden in der Anfangsphase noch nicht aufgenommen. "Wir denken aber darüber nach, in einigen Jahren eine Ausbildungslaufbahn oder ein Trainee-Programm anzubieten", heißt es in EZB-Kreisen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-22336/ezb-will-personal-fuer-bankenaufsicht-bei-geschaefsbanken-abwerben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com